

Dübendorf

Etwas ausserhalb des Festperimeters öffnete das Eisenbahnbetriebslabor Schweiz auf dem Militärflugplatz Dübendorf zum ersten Mal seinen Hangar für die Öffentlichkeit. Hier hat neben der ehemaligen ETH-Modellbahnanlage auch die SBB-Ausbildungsanlage vom Löwenberg ihr neues zu Hause gefunden. Fabian Jeker berichtet in den LOKI-Szenennews etwas ausführlicher über den Tag der offenen Tür.

Zürich

Den Abschluss unseres Streifzuges über die verschiedenen Festplätze des ersten von fünf Jubiläumsfest-Wochenenden machen wir in Zürich. Hier öffnete die Serviceanlage in Herden ihre Tore für neugierige Besucher. Per Shuttlezug konnten Bahnbegeisterte direkt vom Zürcher Hauptbahnhof in das sonst nicht öffentlich zugängliche Betriebsgelände reisen. Neben Konzerten der SBB-Band feierte die Limmat-Metropole das Bahnjubiläum mit Führungen durch den HB und Sonderfahrten der Frieda auf der Forchbahn und bot Einblicke in die SBB-Betriebszentrale Ost am Flughafen und in die Produktion von Bahnstrom im Unterwerk in Zürich-Seebach. 

Ein Anblick, der sich dem normalen Bahnkunden nicht jeden Tag bietet: der RABe 502 in der Luft.



Mit der S-Bahn ging es vom Zürcher HB auf direktem Weg in die Serviceanlage Herdern.



Foto: Julian Ryf

LS-Models-Chef Daniel Piron brachte die RBe 4/4-Handmuster persönlich an den LOKI-Stand. Sie wurden von Autor Matthias Emmenegger und Herausgeber Stefan Treier sogleich begutachtet.



Foto: Zoltan Tamasy